

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 47/48 (1906)  
**Heft:** 14

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Wir überlassen es Ihnen, unsere Anregung nach Gutfinden den hohen eidg. Räten, bezw. den Kommissionen, welche das Zivilgesetz vorberaten, zur Kenntnis zu bringen.

Genehmigen Sie, hochgeachtete Herren, die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Namens des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins,  
Der Präsident: *G. Naville.*

Zürich, den 30. März 1906. Der Aktuar: *H. Peter.*

### Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

#### Protokoll der X. Sitzung im Winterhalbjahr 1905/1906.

Mittwoch den 21. März, abends 8 Uhr, auf der «Schmiedstube».

Vorsitzender: Prof. *K. E. Hilgard*, Präsident.

Anwesend: 48 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende widmet den seit der letzten Sitzung verstorbenen Mitgliedern Herrn Architekt *H. Gubler-Zehnder* und Herrn Oberst *Fritz Locher* Worte des Dankes und der Anerkennung für ihre Verdienste um den Verein. Die Anwesenden erheben sich zu Ehrung ihres Andenkens von den Sitzen.

##### 1. Geschäftliches.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wird verlesen und genehmigt.  
2. Herr Ingenieur *Eugen Probst* in Baden wird in den Verein aufgenommen.

3. Die Jahresrechnung pro 1905/06, über die Herr Quästor Lincke referiert, wird nach Antrag der Rechnungsrevisoren genehmigt und dem Quästor verdankt.

4. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Schlussitzung des Wintersemesters Mittwoch den 28. März stattfinden werde. An derselben soll Herr Ingenieur *X. Imfeld* einen Vortrag halten über: Das Stereorama als Mittel zur Darstellung einer Ballonfahrt, mit Projektionen. Die ferner noch versprochenen Vorträge der Herren Prof. Dr. *Wyssling* (Studienreise in Amerika) und Architekt Dr. *Baer* (Ueber Heimatschutz) müssen auf Anfang des nächsten Wintersemesters verschoben werden. Als Exkursionsziele für das Sommersemester sind vom Vorstand in Aussicht genommen: Engelberg (Wasserwerkanlage), Laufenburg (projekt. Kraftanlage), Brugg (Malerische Winkel und Ausgrabungen in Vindonissa), Basel (Rheinfahrt mit dem Basler Ingenieur- und Architektenverein nach Strassburg). Die definitive Festsetzung der Exkursionen wird dem Vorsitzenden überlassen.

5. An der II. Hauptversammlung des Vereins für die Schiffahrt auf dem Oberrhein, die am Samstag den 17. März in Basel stattfand, war der Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein durch die Professoren *Becker* und *Hilgard* vertreten.

6. Namens der erweiterten Kommission für die Beantwortung der Eingabe des zürcherischen Gewerbeverbandes und des schweiz. Baumeisterverbandes, den Streik und seine Folgen im Lichte der Bauverträge betreffend, referiert Herr Ingenieur *C. Wuest.*

Der Antrag der Kommission und des Vorstandes lautet: «Der Zürcher

Ingenieur- und Architektenverein empfiehlt bei Abschluss von Verträgen über Vergebung von Arbeiten und Lieferungen sowohl von Behörden als auch von Privaten die Aufnahme folgender Bestimmungen:

Für die Vergebung von Arbeiten und Lieferungen werden folgende Vorschriften über allfälligen, infolge Streiks, Aussperrungen oder Sperren entstandenen Verzug der Unternehmer und Lieferanten aufgestellt: Bei allen Arbeiten und Lieferungen, die beim Vertragsabschluss, oder während ihrer Ausführung als dringlich bezeichnet werden müssen, hat der Besteller das Recht, den Vertrag bezw. das Obligationenrecht zur Anwendung zu bringen. Für nicht dringliche Arbeiten und Lieferungen sind Fristenstreckungen zu gewähren, sofern sich der Unternehmer dem Schlichtungsverfahren vor einem bestehenden oder besonders zu bildenden Einigungsamt unterwirft.

Nach lebhafter Diskussion, an der sich ausser dem Referenten und dem Vorsitzenden, die Architekten *Ziegler* und *Wehrli* sowie die Ingenieure *Solca*, *Lincke*, *Guggenbühl*, *Maillard*, *Peter*, *Schlüpf* und *von Murralt* beteiligen, wird nach Antrag von Ing. *Maillard* beschlossen, auf die Vorlage nicht einzutreten und die Behandlung der Angelegenheit auf unbestimmte Zeit zu verschieben.

*B. Vortrag des Herrn Ingenieur Weiss, Direktor des städtischen Gaswerks Zürich.*

An Hand eines reichen Planmaterials und verschiedener statistischen Tabellen entwirft Herr Direktor *Weiss* in  $1\frac{1}{2}$  stündigem Vortrage ein interessantes Bild über die Entwicklung und den weiten Ausbau des neuen Gaswerkes der Stadt Zürich in Schlieren. Ueber die mit grossem Beifall aufgenommene Schilderung, welche vom Vorsitzenden bestens verdankt wird, soll in der Schweiz. Bauzeitung ein ausführliches Referat erscheinen und muss darauf verwiesen werden.

An der Diskussion beteiligten sich: Architekt *Ziegler* und Ingenieur *Guggenbühl*.

Schluss der Sitzung  $11\frac{1}{4}$  Uhr.

Der Aktuar in Vertr.: *J. S.*

### Gesellschaft ehemaliger Studierender der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

#### Stellenvermittlung.

*Gesucht* ein junger, selbständig arbeitender Architekt für ein schweiz. Ingenieur- und Architekturbureau in China; der Bewerber muss Schweizer Bürger sein und das Diplom des eidg. Polytechnikums besitzen. (1425)

*Gesucht* ein im Eisenbahnbau erfahrener Ingenieur für den Bau einer neuen Linie. Eintritt bald möglich. (1431)

*On cherche* un jeune chimiste industriel ayant déjà quelques années de pratique dans la direction des ouvriers et de la fabrication de produits chimiques en général. Le candidat doit pouvoir diriger seul, après instructions détaillées, une petite fabrique électrotechnique. Entrée immédiate. (1432)

*Gesucht* für eine deutsche Firma ein tüchtiger Ingenieur mit Praxis im Eisenbetonbau. (1434)

*Gesucht* ein Ingenieur mit elektrotechnischen Kenntnissen und Erfahrung im Betriebe elektrischer Bahnen. (1435)

Auskunft erteilt:

*Das Bureau der G. e. P.,  
Rämistrasse 28, Zürich.*

## Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftsstelle	Ort	Gegenstand
8. April	J. Bäbler, Gemeindepräsident	Matt (Glarus)	Eisenkonstruktion für eine Brücke der Krauchthalstrasse. Gesamtgewicht etwa 3200 kg.
8. »	Ott & Keller	Arbon (Thurgau)	Sämtliche Bauarbeiten zu einem neuen Stickereigebäude in Bruggen bei St. Gallen.
8. »	Kirchenverwaltung	Isenthal (Uri)	Renovation des Turmes und des Aeußern der Kirche in Isenthal.
8. »	Hch. Stünzi, b. «Meierhof»	Horgen	Ausführung der Erd-, Maurer- und Steinmetzarbeiten, sowie Eisenlieferung zum Primarschulhaus-Neubau am Rothweg in Horgen.
9. »	Alb. Rimli, Architekt	Frauenfeld (Thurgau)	Ausführung der Schreiner- und Malerarbeiten zu einem Neubau in Frauenfeld.
9. »	Depart d. öffentl. Arbeiten	Lausanne	Korrektion der Kantonstrasse zwischen Ussières und Croix d'Or (Jorat).
9. »	Gemeindebauamt,	St. Gallen	Zimmer-, Dachdecker- und Flaschner-Arbeiten sowie Lieferung von T-Balken zum Neubau der Postfiliale Oberstrasse.
9. »	Abteilung Hochbau		Arbeiten für die Kanalisation der Schaffhauser- und Zentralstrasse.
9. »	Gemeindeingenieur	Neuhausen (Schaffh.)	Erd- und Maurerarbeiten für die Quellwasser-Filteranlage im Dolder, Zürich V.
10. »	Ingenieur d. Wasserversorgung	Zürich	Erstellung einer Hochdruckwasserversorgung in Dörflingen.
10. »	Ul. Sigg, Gemeindepräsident	Dörflingen (Schaffh.)	Korrektion des Winterhaldeweges im Berg-Männedorf (Zürich).
10. »	Hrch. Bosshard-Krauer	Bühlen b. Männedorf	Bau eines neuen Schulhauses auf der Lenzerheide.
10. »	Franz Tanno	Obervaz (Graubünden)	Erstellung eines Betonkanals zur Fassung des Mühlbachs beim Stadtspital.
12. »	Stadtbauamt	Chur (Graubünden)	Erstellung der elektrischen Beleuchtung in der Korrektionsanstalt Ringwil.
12. »	Kantonales Hochbauamt	Zürich	Alle Arbeiten zur Erstellung der Heinestrasse. Erdarbeiten etwa $4500 m^3$ usw.
14. »	Tiefbauamt	St. Gallen, Burggrab, 2	Mauerwerksarbeiten für den Neubau eines in Ryburg bei Möhlin zu erstellenden Sied-
14. »	Direktion der Schweizer.	Rheinfelden (Aargau)	häusern der Schweiz. Rhein-Salinen.
14. »	Rhein-Salinen		Strassenkorrektion Hofstetten-Ried-Wartboden. Länge 2251 m; Voranschlag 49 000 Fr.
14. »	Moser, Gemeindeschreiber	Goldiwil (Bern)	Erneuerung des Bodenbelags der Hundwiler-Brücke.
15. »	Oberrichter Altherr	Urnäsch (Appenzell)	Unterbauarbeiten für die Erstellung der Station Attikon.
16. »	Baubureau d. S. B. B., Kr. IV	Frauenfeld	Strassenbau Ober-Goldach-Sulz (etwa 1300 m). Voranschlag 22 000 Fr.
22. »	Gemeinderatskanzlei	Goldach (St. Gallen)	Unterbau und Oberbau (sämtliche Bauarbeiten und Material-Lieferungen) für die Er-
28. »	Baubureau der Ramsei-	Huttwil (Bern)	stellung der Ramsei-Sumiswald-Huttwil-Bahn.
30. »	Sumiswald-Huttwil-Bahn		Erstellung der Zentralheizung und Duschenanlagen zum neuen Knaben-Sekundarschul-
	O. Lutstorf, Architekt	Bern, Seilerstr. 8	hause samt Turnhalle auf dem Spitalacker.